

Geliebt als Volksheld und politischer Märtyrer, verehrt als erfolgreicher Dichter, geachtet als Wissenschaftler, eingekerkert von den absolutistischen Fürsten:

Im 19. Jahrhundert wusste jedes Kind um den Bonner Professor Gottfried Kinkel (1815-1882) und sein abenteuerliches Schicksal. Mittlerweile ist diese aufsehenerregende Gestalt so gut wie vergessen.

In diesem Band wird Kinkel mit seinen vielfachen Begabungen als zeitkritischer Beobachter, revolutionärer Demokrat, bekennender Rheinländer, Literat und Kunsthistoriker vorgestellt. Die Auswahl aus seinen Gedichten, autobiographischen Schriften, landeskundlichen und journalistischen Arbeiten ermöglicht erstmals eine ganzheitliche Sicht auf das völlig zu Unrecht vergessene Lebenswerk Kinkels. Zum besseren Verständnis sind den Texten kurze Einführungen vorangestellt.